

Menschen aus der Region

Letzte Vakt-Ausstellung in den alten Räumen, ehe Schieferhäuser saniert werden



HALVER ■ Es gibt Klischees, die dem Westfalen im Allgemeinen und dem Sauerländer im Speziellen Unrecht tun – das meinen (nicht nur) die Mitglieder des Halveraner Kunstvereins Vakt, die den „Menschen aus der Region“ jetzt eine eigene Ausstellung gewidmet haben. Morgen Abend wird sie um 19 Uhr in den Räumen des Vereins im Schieferhaus an der Frankfurter Straße eröffnet.

Man wolle zeigen, dass die Sauerländer ein liebenswertes Völkchen sind, das sich für Kunst begeistern kann, sagt Vereinsvorsitzende Karin Schloten-Walther. In der Ausstellung sind Menschen in alltäglichen Situationen zu sehen: auf Fotos, als Skulpturen, gemalt oder in Form von Installationen. Dabei setzte Vakt ausschließlich auf Künstler des heimischen Raumes – so kommt Kunst aus

der Region für die Menschen, die in ihr leben, zum Vorschein. Auch circa 150 Fotografien zur letztjährigen Ausstellung „Schenk uns dein Gesicht“ werden Bestandteil der neuen Werkeschau sein. Die Vernissage zur Ausstellung beginnt morgen um 19 Uhr bei Vakt. Die Werke können außerdem am Samstag und Sonntag, 10. und 11. November, jeweils in der Zeit von 11 bis 17 Uhr besichtigt werden. Am Samstagnachmittag findet außerdem ab 15 Uhr ein begleitender Workshop für Kinder statt. Die Schirmherrschaft der Ausstellung hat der SPD-Landtagsabgeordnete Gordan Dudas übernommen. Die Ausstellung wird die letzte in den alten Räumen sein, ehe diese im Zuge der Entwicklung der „Häuser der Kultur“ (wir berichteten mehrfach) saniert werden. ■ zach

Auch 150 Fotografien zur Ausstellung „Schenk uns dein Gesicht“ werden am Wochenende zu sehen sein. ■ Foto: F. Zacharias